Dinion^{XF} – LTC 0620 & LTC 0495 series Day/Night cameras





Security Systems

EN Installation Instructions
15-bit digital day/night camera

FR Manuale d'installation
Caméra numérique jour/nuit 15 bits

DE Installationshandbuch
15-Bit digitale Tag-/Nacht-Kamera

ES Manual de instalación
Cámara día/noche digital de 15 bits

NL Installatiehandleiding
15-bits digitale dag/nacht-camera

IT Manuale di installazione
Telecamera giorno/notte digitale 15 bit

PT Manual de Instalação
Câmara digital dia/noite de 15 bits

ZH 安装说明
15 位数码日夜两用型摄像机

BOSCH

SICHERHEITSHINWEISE



Gefahr

Das Blitzsymbol in einem gleichseitigen Dreieck soll den Benutzer auf nicht isolierte „gefährliche Spannung“ im Gehäuse aufmerksam machen, die eventuell stark genug ist, um gesundheitliche Schäden zu verursachen.



Warnung

Das Ausrufezeichen in einem gleichseitigen Dreieck soll den Benutzer auf wichtige Anweisungen für die Bedienung und Instandhaltung (Wartung) in den begleitenden Unterlagen aufmerksam machen.



Vorsicht

Entfernen Sie nicht die Abdeckung (oder Rückseite), um Stromschläge zu vermeiden. Geräteinnenteile können vom Benutzer nicht gewartet werden. Lassen Sie Wartungsarbeiten nur von qualifiziertem Wartungspersonal ausführen.

Einführung

Die DinionXF Day/Night ist eine intelligente Hochleistungs-Überwachungskamera. Die integrierte digitale 15-Bit-Signalverarbeitung sorgt für herausragende Bildqualität in allen Lichtverhältnissen. Wegen ihrer unkomplizierten Installation und Verwendung stellt die DinionXF auch für problematische Aufnahmesituationen die optimale Lösung dar. Sie bietet u. a. folgende Funktionen:

- Tag-/Nacht-Kamera mit mechanisch umschaltendem IR-Filter
- Drei vorprogrammierte Betriebsarten
- Rauschunterdrückung, Echtfarbwiedergabe
- Adaptive Optimierung des Dynamikbereichs
- Bilinx™ bidirektionale Koaxialkommunikation
- Genlock mit automatischer Trägerfrequenzsynchronisierung
- Optimierte Bewegungserkennung

Überblick - Typennummer

Typennummer	LTC 0620/11	LTC 0620/21	LTC 0620/51	LTC 0620/61
Standard	PAL	NTSC	PAL	NTSC
Betriebsspannung	24 Volt Wechselstrom oder 12 Volt Gleichstrom		230 Volt Wechselstrom, 50 Hz	110 Volt Wechselstrom, 60 Hz
CCD-Typ	1/2 Zoll			

Typennummer	LTC 0495/11	LTC 0495/21	LTC 0495/51	LTC 0495/61
Standard	PAL	NTSC	PAL	NTSC
Betriebsspannung	24 Volt Wechselstrom oder 12 Volt Gleichstrom		230 Volt Wechselstrom, 50 Hz	110 Volt Wechselstrom, 60 Hz
CCD-Typ	1/3 Zoll			



Vorsicht

Stellen Sie vor der Installation sicher, dass Nennspannung der Kamera und Netzspannung übereinstimmen.

Auspacken

Packen Sie den Inhalt vorsichtig aus, und handhaben Sie das Gerät mit äußerster Sorgfalt. Verpackungsinhalt:

- Dinion^XF Kamera
- Objektivadapter von CS- auf C-Objektiv
- CCD-Schutzkappe
- Ersatzobjektivadapter (männlich)
- Diese Anweisungen

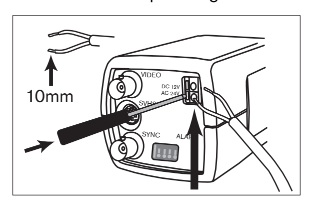
Anmerkung

Falls das Gerät während des Transports beschädigt wurde, verpacken Sie es wieder in der Originalverpackung, und benachrichtigen Sie den Lieferdienst bzw. Lieferanten.

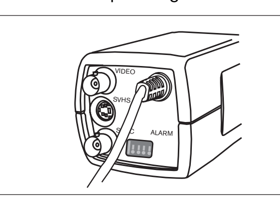
Anschlüsse

Stromversorgung

Niederspannung



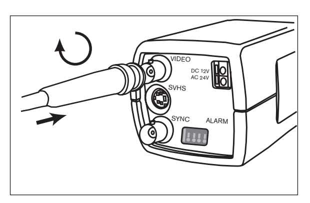
Netzspannung

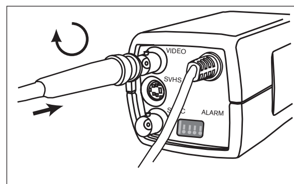


Für Kameras mit niedriger Spannung:

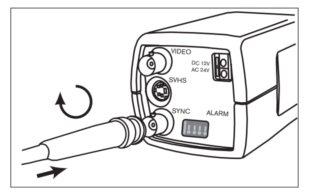
- Drücken Sie die Laschen ein, um die Schnellanschlüsse zu öffnen (die Polarität dieser Anschlüsse ist egal).
- Verwenden Sie verdrillten Draht (AWG16 bis 22) oder Massivdraht (AWG16 bis 26); entfernen Sie etwa 10 mm (0,4 Zoll) der Isolierung.

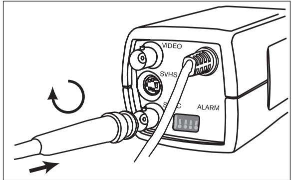
Composite Video



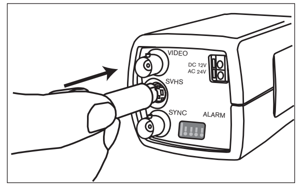


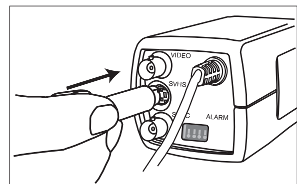
Sync



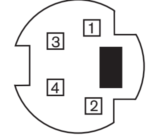


Y/C



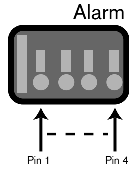


Stift	Y/C-Buchse
1	Erde Y
2	Erde C
3	Y
4	C



Alarmanschluss

Stift	Alarm-Buchse
1	Alarmerdung
2	Alarm-Eingang
3	Relais-Ausgang, Kontakt 1
4	Relais-Ausgang, Kontakt 2



- Max. Drahtdurchmesser AWG 22-28 (verdrillter und Massivdraht)
- Standard-Relaisposition N/O (normalerweise offen), kein Alarm
- Umschaltleistung des Alarmausgangsrelais: max. Spannung 30 Volt Wechselstrom bzw. +40 Volt Gleichstrom Max. 0,5 A Dauerbetrieb, 10 VA
- Alarmeingang: TTL-Logik, +5 V nominal, +40 Volt Gleichstrom max., Gleichstrom bei 22 kΩ Spitze auf +3,3 V
- Alarmeingang: konfigurierbar für "aktiv low" oder "aktiv high"
- Max. 42 V zulässig zwischen Kameraerdung und jedem Relaiskontakt

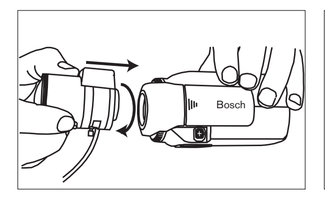
Objektivadapter

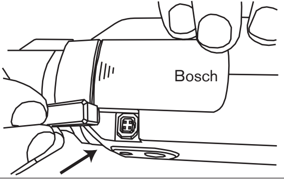
Die Kamera unterstützt Objektive mit CS-Fassungen. Objektive mit C-Fassung können mit dem Objektivadapterring montiert werden. Objektive mit DC-Linse werden für optimale Bildqualität empfohlen. Die Kamera erkennt automatisch den verwendeten Objektivtyp und passt die Leistung entsprechend an. Ein Ersatzobjektivadapter (männlich) ist im Lieferumfang enthalten.



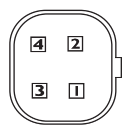
Vorsicht

Um bei Verwendung eines Objektivs mit C-Fassung eine Beschädigung des CCD-Sensors zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der mitgelieferte Ring des Objektivadapters an der Kamera montiert ist, bevor Sie das Objektiv aufmontieren. Objektive mit einem Gewicht über 0,5 kg müssen zusätzlich gestützt werden.





Stift	Objektiv mit Video-Blende	Objektiv mit DC-Blende
1	Netzspannung (11,5 V ±0,5, 50 mA max.)	Damping -
2	Nicht benutzt	Damping +
3	Videosignal 1 Vss 1 kOhm	Antrieb +
4	Erde	Antrieb -



Anmerkung

Beim Auftreten eines Kurzschlusses am Objektivanschluss wird auf dem Bildschirm eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt. Der Objektivstromkreis wird automatisch unterbrochen, um interne Schäden zu verhindern. Entfernen Sie den Objektivadapter, und überprüfen Sie die Verbindungsstifte.

Anpassen des Auflagemaßes

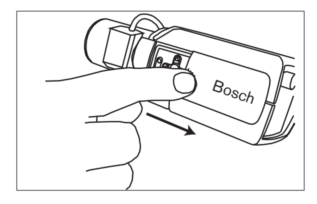
Für eine optimale Bildschärfe bei starkem ebenso wie bei schwachem Licht ist ein Anpassen des Auflagemaßes erforderlich. Verwenden Sie den einzigartigen **Lens Wizard** (Objektivassistent) (siehe **Erweiterte Einrichtung**). Dadurch wird gewährleistet, dass das gewünschte Objekt auch bei unterschiedlichen Lichtverhältnissen stets scharf angezeigt wird.

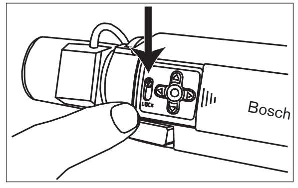
Bei der Verwendung von Objektiven mit variabler Brennweite passen Sie das Auflagenmaß so an, dass das Bild sowohl in Weitwinkel- als auch Telestellung mit langer und kurzer Brennweite scharf bleibt.

Bei der Verwendung von Zoomobjektiven achten Sie darauf, dass das gewünschte Objekt über den gesamten Zoombereich hinweg scharf bleibt.

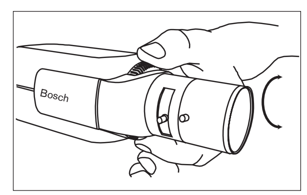
So passen Sie das Auflagemaß an:

1. Öffnen Sie die Schiebeabdeckung an der Seite der Kamera.
2. Entriegeln Sie den Auflagemaß-Sperrhebel.





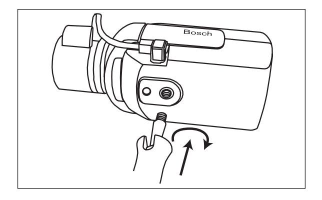
3. Drehen Sie den Auflagemaß-Regler in die gewünschte Position.



4. Verriegeln Sie den Auflagemaß-Sperrhebel.

Montieren der Kamera

Die Kamera kann von oben oder von unten montiert werden. Die untere Befestigung ist von der Erdung isoliert. Bei Montage im Freien wird die Verwendung eines Objektivs mit DC-Blende empfohlen.





Vorsicht

Richten Sie die Kamera/das Objektiv niemals direkt in die Sonne aus.

Umschalten zwischen Tag/Nacht

Die Kamera DinionXF Day/Night verfügt über einen motorbetriebenen IR-Filter. Der IR-Filter kann bei wenig Licht oder IR-beleuchteten Anwendungen abgenommen werden.
Wenn der Modus für die automatische Umschaltung ausgewählt wurde, schaltet die Kamera je nach Lichtstärke automatisch den Filter um. Sie können programmieren, bei welcher Lichtstärke umgeschaltet werden soll. Im Modus für die automatische Umschaltung legt die Kamera entweder den Schwerpunkt auf Bewegung oder auf Farbe. Das bedeutet, dass die Kamera bei unzureichender Lichtstärke scharfe Bilder ohne Bewegungsunschärfe liefert, und Farbbilder liefert, wenn die Lichtstärke ausreichend ist. Die Kamera erkennt IR-beleuchtete Szenen, um ungewünschtes Umschalten in den Farbmodus zu vermeiden.
Es stehen vier verschiedene Umschaltmethoden zur Verfügung:
- über den Alarmeingang,
- über Bilinx™-Kommunikation,
- als Teil des programmierbaren Modusprofils, oder
- automatisch, je nach Lichtstärke.

Erweiterte Einrichtung

Normalerweise bietet die Dinion^{XF} auch ohne weitere Einrichtung eine optimale Bildqualität. Unter außergewöhnlichen Einsatzbedingungen bietet die erweiterte Einrichtung jedoch zusätzliche Optimierungsmöglichkeiten. Diese sind auf zwei Hauptmenüs aufgeteilt: das Menü **Mode** (Modus) und das Menü **Installer** (Installation).

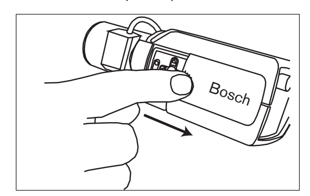
Die Kamera verfügt über drei vorprogrammierte Betriebsarten, die über das Menü **Mode** (Modus) ausgewählt werden können. Die Einstellungen dieser Betriebsarten sind vorprogrammiert, allerdings können Sie sie an Ihre eigenen Anforderungen anpassen. Über das Menü **Mode** (Modus) können Sie die Bildoptimierungsfunktionen für jede Betriebsart auswählen und einrichten. Falls Sie mit Ihren Änderungen nicht zufrieden sind, können Sie jederzeit die Standardeinstellungen für die jeweilige Betriebsart wiederherstellen.

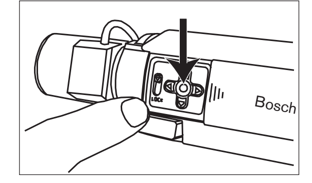
Über das Menü **Installer** (Installation) können Sie die Installationseinstellungen anpassen.

In den Menüs **Mode** (Modus) und **Installer** (Installation) finden Sie sowohl Funktionen, die Sie direkt auswählen können, sowie Untermenüs mit weiteren Funktionen für eine detailliertere Einrichtung.

Aufrufen und Verwenden von Menüs

Hinter der seitlichen Abdeckung befinden sich fünf Tasten, die zur Navigation durch die Menüstruktur dienen.
Um die Einrichtungsmenüs aufzurufen, drücken Sie die Menü-/ Auswahltaste (Mitte).

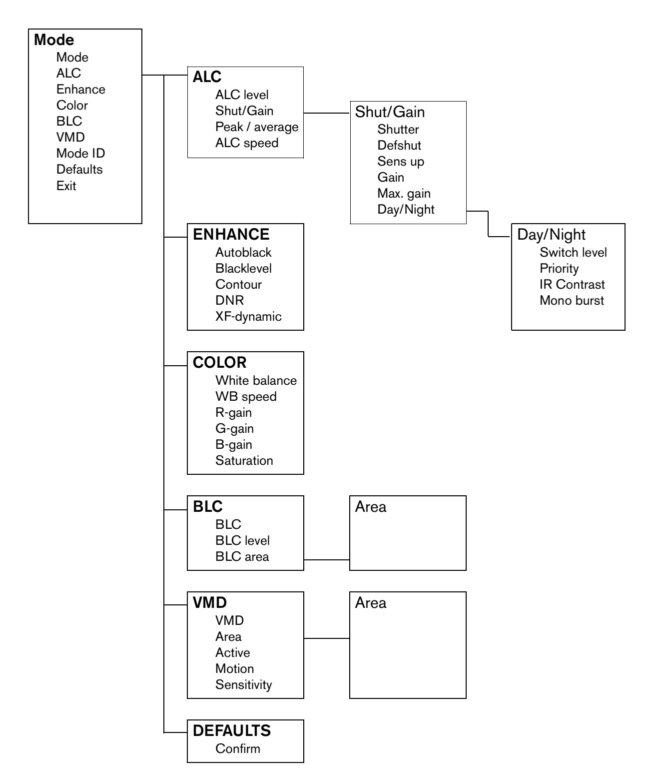


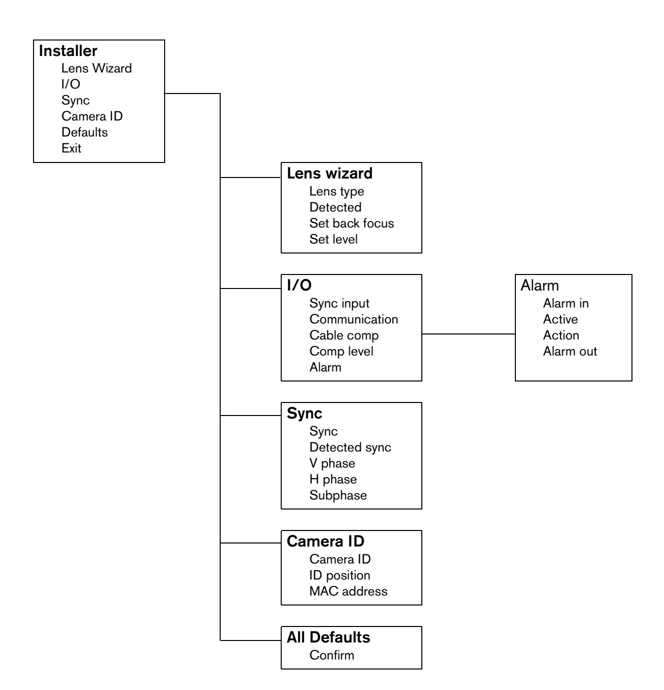


Auf dem Bildschirm wird das Hauptmenü angezeigt. Verwenden Sie die Pfeiltasten, um die Markierung durch die Menüstruktur zu bewegen.

Wenn die Bilinx™-Kommunikationsverbindung aktiv ist, sind die Tasten deaktiviert. Sie können Bilinx™ auch so einrichten, dass die Tasten auch dann deaktiviert sind, wenn keine aktive Bilinx™-Verbindung besteht. Dadurch können Sie verhindern, dass Unbefugte die Kameraeinstellungen ändern.

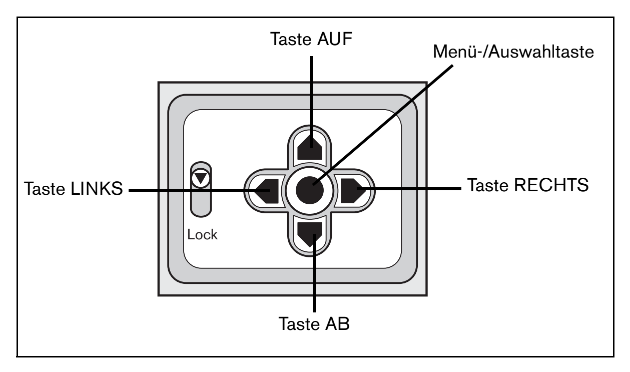
Menüstruktur




Installer
Lens Wizard
I/O
Sync
Camera ID
Defaults
Exit
Lens wizard
Lens type
Detected
Set back focus
Set level
I/O
Sync input
Communication
Cable comp
Comp level
Alarm
Alarm
Alarm in
Active
Action
Alarm out
Sync
Sync
Detected sync
V phase
H phase
Subphase
Camera ID
Camera ID
ID position
MAC address
All Defaults
Confirm

Hinweise zur Menünavigation

So verwenden Sie die fünf Tasten



- Drücken Sie die Menü-/Auswahltaste, um die Menüs aufzurufen und zwischen den einzelnen Menüs zu wechseln.
- Drücken Sie die Menü-/Auswahltaste etwa 1,5 Sekunden lang, um das Menü **Installer** (Installation) aufzurufen.

- Verwenden Sie die Pfeiltasten nach oben und unten, um die Markierung in einem Menü auf und ab zu bewegen.
- Verwenden Sie die Pfeiltasten nach links und rechts, um einzelne Optionen auszuwählen und Parameter einzustellen.

- Wenn Sie in einem Menü zweimal schnell hintereinander die Menü-/Auswahltaste drücken, wird das ausgewählte Objekt auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.
- Um von einem beliebigen Menü aus sämtliche Menüs zu schließen, wählen Sie die Option **Exit** (Beenden) aus, und halten Sie die Menü-/Auswahltaste gedrückt, bis die Menüanzeige ausgeblendet wird.

Menü Mode

Funktion	Auswahl	Beschreibung
MODE	1, 2, 3	Auswählen der Betriebsart
ALC	Untermenü	Aufrufen des Menüs zur Steuerung des Video-Levels
ENHANCE	Untermenü	Aufrufen des Menüs zur Bildoptimierung
COLOR	Untermenü	Aufrufen des Menüs zur Farbsteuerung
BLC	ON, OFF, Untermenü	• ON (EIN) auswählen, um Gegenlichtkompensation (BLC = Back Light Compensation) zu aktivieren. • Aufrufen des BLC-Menüs
VMD	AUS, SIL , OSD Untermenü	• Um Bewegungserkennung mit Video (VMD = Video Motion Detection) zu aktivieren, die Option SIL (still) oder OSD (auf dem Bildschirm wird eine Meldung angezeigt) auswählen. • Aufrufen des VMD-Menüs
MODE ID	10stellige Zeichenfolge	Änderbarer Name für die ausgewählte Betriebsart
DEFAULTS	Untermenü	Zurücksetzen sämtlicher Einstellungen der ausgewählten Betriebsart auf die Standardwerte
EXIT		Beenden des Menüs

Untermenü ALC

Funktion	Auswahl	Beschreibung
ALC LEVEL	-15 - 0 - +15	Anpassen des Videoausgangspegels
SHUTGAIN	Untermenü	Aufrufen des Menüs zur Steuerung von Shutter und Verstärkung
PEAK AVERAGE	-15 - 0 - +15	Justiert die Balance der Videoregelung zwischen Spitzenwert und Durchschnitt
ALC SPEED	Slow, Medium, Fast	Anpassen der Geschwindigkeit (Langsam, Mittel, Schnell) der Regelung des Videolevels
EXIT		Zurückkehren ins Menü MODE

ALC --> Untermenü SHUTGAIN

Funktion	Auswahl	Beschreibung
SHUTTER	AES, FL, FIXED	• AES - Auto-Shutter - Die Kamera legt automatisch die optimale Shutter-Geschwindigkeit für Objektive mit manueller Blende fest. • FL - Flimmerfrei - Vermeidet Beeinträchtigung durch externe Lichtquellen (nur zur Verwendung mit Objektiven mit Video- oder DC-Blenden empfohlen). • FIXED - Erlaubt die Verwendung einer benutzerdefinierten (festen) Shutter-Geschwindigkeit.
DEFSHUT	1/60 (1/50), 1/100, 1/120, 1/250, 1/500, 1/1000, 1/2000, 1/5000, 1/10K	Nur verfügbar, wenn SHUTTER auf AES gesetzt ist. Die Kamera versucht die ausgewählte Shutter-Geschwindigkeit so lange zu verwenden, wie es die Lichtverhältnisse erlauben.
FIX SHUT	1/60 (1/50), 1/100, 1/120, 1/250, 1/500, 1/1000, 1/2000, 1/5000, 1/10K	Nur verfügbar, wenn SHUTTER auf FIXED (FEST) gesetzt ist. Erlaubt die Auswahl der Shutter-Geschwindigkeit.
SENSUP	OFF, 2x, 3x, …,10x	Auswählen des Faktors, um den die Empfindlichkeit der Kamera erhöht wird.
GAIN	AGC, FIXED	• Im Modus AGC wird die Verstärkung der Kamera automatisch auf den niedrigsten Wert gesetzt, bei dem eine gute Bildqualität noch möglich ist. • Im Modus FIXED wird ein fester Verstärkungswert voreingestellt.
MAXGAIN	0, 1, ... 28	Nur verfügbar im Modus AGC. Auswählen des höchsten Wertes, den die Verstärkung im Modus AGC annehmen kann.
FIXGAIN	0, 1, ... 28	Nur verfügbar im Modus FIXED. Auswählen des Verstärkungswertes.
DAY/NIGHT (TAG/ NACHT)	Untermenü	Aufrufen des Menüs zur Steuerung der Tag/ Nacht-Umschaltung
EXIT		Zurückkehren ins Menü ALC

Anmerkung

Ist SENS UP (EMPFHOCH) aktiv, kann das Bild durch Flecken oder Rauschen beeinträchtigt werden. Dieses Kameraverhalten ist normal. SENS UP (EMPFHOCH) kann bei beweglichen Objekten zu Bewegungsunschärfe führen.

Wenn sich die Kamera im Schwarzweißmodus befindet, sind keine farbbezogenen Menüoptionen verfügbar.

Untermenü Day/Night (Tag/Nacht)

Funktion	Auswahl	Beschreibung
DAY/NIGHT	COLOR, MONO, AUTO	• Im Modus COLOR gibt die Kamera immer ein Farbbild wieder. • Im Modus MONO wird der IR-Filter ausgeschaltet, um volle IR-Empfindlichkeit in einem Monochrombild zu gewährleisten. • Im Modus AUTO wechselt die Kamera den Filter je nach Lichtverhältnissen der Szene.
LEVEL	-15 - 0 - +15	Legt den Videolevel fest, bei dem die Kamera im Modus AUTO DAY/NIGHT in den Monochrombetrieb wechselt.
PRIORITY	COLOR, MOTION	Im Modus AUTO: • COLOR: Die Kamera nimmt ein Farbbild auf, so lange die Lichtverhältnisse dies zulassen. • MOTION: Die Kamera vermeidet Bewegungsunschärfe, so lange die Lichtverhältnisse dies zulassen.
IR CONTRAST	NORMAL, ENHANCED	• Im Modus ENHANCED optimiert die Kamera den Kontrast in Anwendungen mit hohen IR-Beleuchtungen. • Im Modus NORMAL optimiert die Kamera den Kontrast in Mono-Anwendungen mit sichtbar heller Beleuchtung.
MONO BURST	ON, OFF	• Ist OFF ausgewählt: Der Farbburst im Videosignal ist im Schwarzweißmodus der Kamera ausgeschaltet. • Ist ON ausgewählt: Der Farbburst bleibt auch im Schwarzweißmodus der Kamera aktiv.
EXIT		Zurück zum Untermenü Shutter/Gain (Shutter/Verstärkung).

Untermenü ENHANCE

Funktion	Auswahl	Beschreibung
AUTO BLACK	ON, OFF	Ist AUTO BLACK (Auto-Schwarz) aktiviert (ON), wird die Darstellung von Details verbessert.
BLK LEVEL	-50, ... 0, ...+50	Anpassen des Schwarz-Levels auf einen Wert zwischen 0 und ca. 110 mV. Die Nullposition des Schwarz-Levels entspricht der werkseitigen Voreinstellung.
CONTOUR	-15 - 0 - +15	Anpassen der Bildschärfe. 0 entspricht der Standardeinstellung.
DNR (Dynamic Noise Reduction)	AUTO, OFF	Im Modus AUTO reduziert die Kamera automatisch das Bildrauschen. Dies kann bei beweglichen Objekten zu Bewegungsunschärfe führen.
XF-DYN	OFF, LOW, MID, HIGH	Im Modus XF-DYN optimiert die Kamera automatisch den Bildkontrast.
EXIT		Zurückkehren ins Menü MODE.

Untermenü COLOR

Funktion	Auswahl	Beschreibung
WHITE BALANCE	ATW, MANUAL, AWB HOLD	• ATW: Die Kamera passt den Weißabgleich laufend für optimale Farbwiedergabe an. • AWB HOLD (AWB HALTEN): ATW wird angehalten und die aktuellen Farbeinstellungen werden gespeichert. • MANUAL (MANUELL): Erlaubt die manuelle Anpassung der Verstärkung für Rot, Grün und Blau auf einen bestimmten Wert.
WB SPEED	Slow, Medium, Fast	Anpassen der Geschwindigkeit des Weißabgleichs
RED gain	-5 - 0 - +5	• Modus ATW und AWB HOLD (AWB HALTEN): Anpassen der Rot-Verstärkung zur Optimierung der Farbdarstellung
BLUE gain	-5 - 0 - +5	• Modus ATW und AWB HOLD (AWB HALTEN): Anpassen der Blau-Verstärkung zur Optimierung der Farbdarstellung
RED GREEN BLUE	-50 - 0 - +50	Manuelles Anpassen des Weißabgleichs durch Steuerung der einzelnen Farben (Rot, Grün, Blau)
SAT	-15, … 0, … +5	Anpassen der Farbsättigung. -15 resultiert in einem Monochrombild.
EXIT		Zurückkehren ins Menü MODE.

Untermenü BLC

Funktion	Auswahl	Beschreibung
BLC	ON, OFF	EIN: Der Videopegel wird für den ausgewählten Bildausschnitt optimiert. Die übrigen Bildbereiche können über- oder unterbelichtet sein (dies ist normal).
BLC LVL	-15,..0,..+15	Anpassen des Verhältnisses zwischen dem ausgewählten BLC-Bildausschnitt und den übrigen Bereichen
AREA	Untermenü	Auswählen des Bildausschnitts für die Gegenlichtkompensation (siehe „Auswählen eines Bereichs“)
EXIT		Zurückkehren ins Menü MODE.

Auswählen eines Bereichs

Um einen Bereich für die Funktion BLC (oder VMD) festzulegen, wählen Sie die Option AREA (BEREICH) im Menü BLC (bzw. VMD) aus. Der aktuelle Bereich wird angezeigt, und die obere linke Eckmarkierung blinkt. Verschieben Sie die Eckmarkierung mithilfe der Pfeiltasten. Durch Drücken der Auswahltaste wird die Eckmarkierung in die entgegen-gesetzte Ecke gesetzt: Jetzt kann sie verschoben werden. Drücken Sie erneut die Auswahltaste, um den Bereich zu fixieren und das Menü zu verlassen.

Untermenü VMD

Funktion	Auswahl	Beschreibung
VMD	AUS, SIL , OSD	Wenn VMD aktiviert ist, kann die Kamera Bewegungsalarme still (SIL) oder auf dem Bildschirm (OSD) generieren.
AREA	1, 2, 3, 4, Untermenü	• Für jeden Modus können bis zu vier Bereiche für die Bewegungserkennung definiert werden. • Drücken Sie die Auswahltaste, um das Menü zur Bereichseinrichtung aufzurufen.
ACTIVE	ON, OFF	Jeder Bereich kann durch Auswahl von JA individuell aktiviert werden.
BEWEGUNG	Auswahltaste, um Bewegungsmelder zurückzusetzen	Zeigt den gemessenen Höchstwert für Bewegungen im ausgewählten Bereich an.
SENS		Anpassen der Bewegungsempfindlichkeit mithilfe der Pfeiltasten (links und rechts). Bewegung, die stärker ist als der hier eingestellte Wert, löst den Alarm aus.
EXIT		Zurückkehren ins Menü MODE.

Anmerkung

Bei überlappenden VMD-Bereichen wird Bewegung nur im Bereich mit der niedrigsten Nummer erkannt.

Untermenü Defaults

Funktion	Auswahl	Beschreibung
MODE DEFAULTS		Zurücksetzen sämtlicher Einstellungen auf die Werksvorgaben. Es wird eine Bestätigungs-meldung angezeigt. Warten Sie nach dem Zurücksetzen etwa fünf Sekunden, bis die Kamera das Bild optimiert hat.
EXIT		Zurückkehren ins Menü MODE.

Installationseinstellungen

Menü Installer

Funktion	Auswahl	Beschreibung
LENS WIZARD	Untermenü	Optimieren der Kombination aus Kamera und Objektiv
I/O	Untermenü	Aufrufen des I/O-Menüs
SYNC	Untermenü	Aufrufen des Menüs zur Synchronisation
CAMERA-ID	Untermenü	Aufrufen des CAMERA-ID-Menüs
DEFAULTS	Untermenü	Zurücksetzen sämtlicher Einstellungen auf die Werksvorgaben
EXIT		Beenden des Menüs

Untermenü LENS WIZARD

Funktion	Auswahl	Beschreibung
LENS TYPE	AUTO, MANUAL, DCIRIS, VIDEO	Im Modus AUTO erkennt die Kamera automatisch den Typ des verwendeten Objektivs oder zwingt die Kamera in eine Betriebsart.
DETECTED		Wenn Modus AUTO für LENS TYPE (OBJEKTIVTYP) gesetzt ist, wird der erkannte Objektivtyp angezeigt.
SET BACK FOCUS NOW		Setzt das Objektiv auf die weiteste Stellung. Nach dem Fokussieren des Objektivs bleibt das gewünschte Objekt auch in verschiedenen Lichtverhältnissen im Fokus.
SET LVL		(Betrifft nur Objektive mit Videoblenden.) Der Levelerkennungsanzeiger muss durch Anpassen des Level-Potentiometers am Objektiv zentriert werden, um eine optimale Bildqualität zu erreichen.
EXIT		Zurückkehren ins Menü INSTALLER

Anpassungsverfahren – DC-Blende:

1. Entriegeln Sie den Auflagemaß-Sperrhebel.
2. Rufen Sie das Menü LENS WIZARD (OBJEKTIVASSISTENT) auf.
3. SET BACK FOCUS NOW (AUFLAGEMASS JETZT EINSTELLEN) ist hervorgehoben.
4. Drehen Sie den Auflagemaß-Regler in die gewünschte Position.
5. Verriegeln Sie den Auflagemaß-Sperrhebel.
6. Beenden Sie das Menü.

Anpassungsverfahren – manuelle Blende:

1. Entriegeln Sie den Auflagemaß-Sperrhebel.
2. Stellen Sie das Objektiv auf die weiteste Stellung ein.
3. Drehen Sie den Auflagemaß-Regler in die gewünschte Position.
4. Verriegeln Sie den Auflagemaß-Sperrhebel.

Anpassungsverfahren – Videoblende:

1. Entriegeln Sie den Auflagemaß-Sperrhebel.
2. Rufen Sie das Menü LENS WIZARD (OBJEKTIVASSISTENT) auf.
3. SET BACK FOCUS NOW (AUFLAGEMASS JETZT EINSTELLEN) ist hervorgehoben.
4. Drehen Sie den Auflagemaß-Regler in die gewünschte Position.
5. Verriegeln Sie den Auflagemaß-Sperrhebel.
6. Wählen Sie die Option SET LVL (LVL EINST) aus; der Balken LEVEL wird angezeigt.
7. Richten Sie die Kamera auf den Hauptzielbereich aus.
8. Passen Sie das Level-Potentiometer auf dem Objektiv so an, dass sich der Balken LEVEL in der Mittelposition befindet.
9. Beenden Sie das Menü.

Anmerkung

Bei Verwendung von Videoblenden wird die optimale Leistung erzielt, wenn die Einstellung des Potentiometers auf dem Objektiv mit der Einstellung für PEAK AVERAGE (MAX DURCHSCHN) im Menü MODE (MODUS) x ALC übereinstimmt.

Untermenü I/O

Funktion	Auswahl	Beschreibung
SYNC IN	75 Ohm, HIGH	Wählen Sie „75 Ohm“ aus, wenn der externe Sync-Eingang nirgendwo sonst terminiert wird.
COMM	ON, OFF	Aktivieren bzw. Deaktivieren der Bilinx-Kommunikation.
CABLE COMP	OFF, DEFAULT, RG59, COAX12, COAX6	Kabel-Kompensation wird verwendet, damit bei Koaxialverbindungen von bis zu 1000 m keine Signalverstärker eingesetzt werden müssen. Wählen Sie den Typ des verwendeten Koaxialkabels aus; ist dieser unbekannt, wählen Sie DEFAULT (STANDARD).
COMP LEVEL	0, 1, .. +15	Anpassen des Levels der Kabel-Kompensation.
ALARM	Untermenü	
EXIT		Zurückkehren ins Menü INSTALLER.

Untermenü I/O --> ALARM

Funktion	Auswahl	Beschreibung
ACTIVE	NONE, HIGH, LOW	Auswählen von active_HIGH oder active_LOW für den Alarmeingangsanschluss. Wählen Sie NONE (KEINE) aus, um die Alarmumschaltung zu deaktivieren.
ACTION	NONE, MONO, MODE1, MODE2, MODE3	Auswählen der Betriebsart der Kamera beim Umschalten des Alarmeingangs.
ALARM OUT	VMD, REMOTE, DAY/NIGHT, FILTER MOVE	• Bei Auswahl von VMD wird das Ausgangsrelais bei VMD-Alarmen geschlossen. • Bei Auswahl von REMOTE (FERN) kann das Ausgangsrelais direkt von externen Kommunikationsgeräten geschaltet werden. • Day/Night (Tag/Nacht): Das Alarmausgangsrelais schließt, wenn sich die Kamera im Schwarzweißmodus befindet. • Filter move (Filterbewegung): Das Alarmausgangsrelais schließt sich, bevor sich der Filter in eine Richtung bewegt, und öffnet sich, wenn sich der Video-Pegel (nach 2 - 3 Sekunden) stabilisiert hat.
EXIT		Zurückkehren ins Menü I/O.

Untermenü SYNC

Funktion	Auswahl	Beschreibung
SYNC	INTERNAL, LINE LOCK, HV LOCK, GENLOCK	INTERNAL (INTERN): interne Synchronisation; LINE LOCK (ZEILENSYNC): Synchronisation mit Netzversorgungsfrequenz; HV LOCK (HV-SYNC): Synchronisation mit dem Signal des externen Sync-Eingangs; GENLOCK: zusätzliche Synchronisierung mit Trägerfrequenz.
DETECTED SYNC		Zeigt den von der Kamera verwendeten Sync-Modus an.
VPHASE	0, 2, … 358	Anpassen des vertikalen Phasen-Offsets (im Modus LINE LOCK (ZEILENSYNC), wenn eine gültige Netzversorgungsfrequenz festgestellt wurde).
HPHASE	-25, …, 0, … +125	Anpassen des horizontalen Phasen-Offsets (im Modus EXT LOCK (EXTERN), wenn ein gültiges Eingangssignal festgestellt wurde).
SUB PHASE	0, 2, … 358	Anpassen des Trägerfrequenz-Phasen-Offsets (im Modus EXT LOCK (EXTERN), wenn eine gültige Trägerfrequenz festgestellt wurde).
EXIT		Zurückkehren ins Menü INSTALLER.

Anmerkung

VPHASE, HPHASE und SUB-PHASE sind nur verfügbar, wenn ein gültiges Signal erkannt wurde.

Untermenü CAMERA-ID

Funktion	Auswahl	Beschreibung
CAMERA-ID		Geben Sie einen Kameranamen ein (max. 16 Zeichen). Mit LINKS/RECHTS bewegen Sie die Markierung, mit AUF/AB wählen Sie das Zeichen aus. Drücken Sie die Auswahltaste, um dieses Menü zu verlassen.
ID POS	OFF, TOP, BOT	Bei Auswahl von TOP (OBEN) wird die Kamera-ID in der oberen linken Ecke angezeigt, bei Auswahl von BOT (UNTEN) in der unteren linken Ecke. Die Kamera-ID wird nicht angezeigt, wenn ein Menü geöffnet ist.
EXIT		Zurückkehren ins Menü INSTALLER.

Untermenü Defaults

Funktion	Auswahl	Beschreibung
ALL DEFAULTS		Zurücksetzen sämtlicher Einstellungen auf die Werksvorgaben. Es wird eine Bestätigungsmeldung angezeigt. Warten Sie nach dem Zurücksetzen etwa fünf Sekunden, bis die Kamera das Bild optimiert hat.
EXIT		Zurückkehren ins Menü MODE.

Kamerasteuerungskommunikation

Diese Kamera ist mit einem Koaxial-Transceiver ausgestattet. In Verbindung mit VP-CFGSFT kann die Kamera vom Kopfende des Koaxialkabels eingestellt werden. Sämtliche Menüs sind über Fernzugriff verfügbar, was eine umfassende Fernsteuerung der Kamera ermöglicht. Dabei ist es außerdem möglich, die lokalen Tasten an der Kamera zu deaktivieren.

Um zu verhindern, dass die Verbindung zur Kamera abbricht, ist die Option COMMUNICATION ON/OFF (KOMMUNIKATION EIN/AUS) bei Einsatz der Fernsteuerung NICHT verfügbar. Der Zugriff auf diese Option ist ausschließlich über die Kameratasten möglich.

Technische Daten

1/2" CCD-Versionen

Typennummer	LTC 0620/11	LTC 0620/21	LTC 0620/51	LTC 0620/61
Standard	PAL	NTSC	PAL	NTSC
Aktive Pixel	752 x 582	768 x 492	752 x 582	768 x 492
Nennspannung	24 Volt Wechselstrom oder 12 Volt Gleichstrom 12 - 28 Volt Wechselstrom (50/60 Hz) 11 - 36 Volt Gleichstrom		230 Volt Wechselstrom 50 Hz, (/50) 110 Volt Wechselstrom 60 Hz, (/60) Bereich: 100 - 230 Volt Wechselstrom ±10 % 50/60 Hz	
Mindest-beleuchtung	< 0,18 Lux < 0,024 Lux (im Schwarzweißmodus)			

1/3" CCD-Versionen

Typennummer	LTC 0495/11	LTC 0495/21	LTC 0495/51	LTC 0495/61
Standard	PAL	NTSC	PAL	NTSC
Aktive Pixel	752 x 582	768 x 492	752 x 582	768 x 492
Nennspannung	24 Volt Wechselstrom oder 12 Volt Gleichstrom 12 - 28 Volt Wechselstrom (50/60 Hz) 11 - 36 Volt Gleichstrom ±10 %		230 Volt Wechselstrom 50 Hz, (/50) 110 Volt Wechselstrom 60 Hz, (/60) Bereich: 100 - 230 Volt Wechselstrom ±10 % 50/60 Hz	
Mindest-beleuchtung	< 0,24 Lux < 0,038 Lux (im Schwarzweißmodus)			

Alle Versionen

Bildwandler	Interline-CCD
Auflösung	540 TVL
SNR	> 50 dB
Videoausgang	1 Vss, 75 Ohm
Y/C-Ausgang	Y: 1 Vss C: 0,3 Vss
Synchronisierung	Wählbar: Intern, HV-Lock, Genlock oder Line Lock
Shutter	Auswahl: AES (1/60 (1/50) bis 1/100000), flimmerfrei, fest
Day/Night (Tag/Nacht)	Color, Mono, Auto
Sens Up (Empfindlichkeit erhöhen)	Einstellbar von AUS bis 10x
Auto-Schwarz	Wählbar: Ein, Aus
Automatische Verstärkungs-steuerung	Wählbar: Automatische Verstärkungssteuerung Ein oder Aus (0 dB) Wählbar: Max. Pegel bis 28 dB
XF-DYN	Auswahl der Stärke für die dynamische Bereichsoptimierung
DNR	Automatische Rauschunterdrückung; Wählbar, EIN, AUS
Contour	Auswahl der Stärke für die Schärfeoptimierung
BLC	Wählbar: Ein oder Aus; mit programmierbaren Bereichen
Weißabgleich	Automatisch: 2500 - 9000K (mit manuellem und Haltemodus)
Farbsättigung	Einstellbar von Monochrom (0 %) bis 133 % Farbe
Objektivadapter	CS-kompatibel, kompatibel mit C-Fassung, inklusive Adapterring
ALC-Objektiv	Automatische Erkennung von Video- und DC-Blende
Stromverbrauch	< 5 W
Abmessungen	58 x 66 x 122 mm (H x B x L) ohne Objektiv
Gewicht	450 g ohne Objektiv
Stativhalterung	Boden (isoliert) und Oberseite ¼" 20 UNC
Betriebs-temperatur	-20 bis 50 °C
Bedienelemente	OSD (On-Screen Display) mit Touchscreen-Funktion

Zubehör

Transformatoren

• TC1334	120 Volt Wechselstrom, 60 Hz
-	24 Volt Wechselstrom, 30 VA
• TC120PS	120 Volt Wechselstrom, 60 Hz
-	15 Volt Gleichstrom, 9 VA
• TC220PSX-24	220 - 240 Volt Wechselstrom, 50/60 Hz
-	24 Volt Wechselstrom, 30 VA
• TC220PS	220 - 240 Volt Wechselstrom, 50/60 Hz
	15 Volt Gleichstrom, 9 VA

Interface-Box:

- VP-CFGSFT Bilinx™ Kommunikations-Interface-Box und -Software

Empfohlene Objektive

Varifocal:

• LTC 3264/30	1/2" DC-Blende,	4,5 - 10 mm	F1,6-360
• LTC 3274/40	1/2" DC-Blende,	7,5 - 75 mm	F2,2-360
• LTC 3364/21	1/3" DC-Blende,	2,8 - 6 mm	F1,4-300 - IR
• LTC 3364/31	1/3" DC-Blende,	3,5 - 8 mm	F1,4-300 - IR
• LTC 3364/40	1/3" DC-Blende,	2,8 - 12 mm	F1,4-360
• LTC 3374/20	1/3" DC-Blende,	5 - 50 mm	F1,4-185

Zoom:

• LTC 3283/20	1/2" Video-Blende,	8 - 48 mm	F1,4-360
• LTC 3384/21	1/3" DC-Blende,	6 - 60 mm	F1,4-360

Bosch Sicherheitssysteme GmbH
Ludwig-Bölkow-Allee
85521 Ottobrunn
Germany
www.bosch-sicherheitssysteme.de

Bosch Security Systems B.V.
P.O. Box 80002
5600 JB Eindhoven
The Netherlands
www.boschsecuritysystems.com

3122 165 23061

